

Zuschüsse auch für Hameln und den Landkreis Hameln-Pyrmont Sanders frohe Osterbotschaft: Niedersachsen investiert 1,3 Millionen Euro in Natur und Landschaft

Hameln/Hannover (wbn). Niedersachsen investiert 1,3 Millionen „zum Erhalt und Schutz der vielfältigen Natur“. Dies hat Niedersachsens Umweltminister Sander als vorgezogene Osterbotschaft wissen lassen.

Der Landkreis

Hameln-Pyrmont erhält davon 17.900 Euro und die Stadt Hameln 2000 Euro.

Das Geld wird in der Region für Projekte wie Schilfmahd, eine schonende Beweidung und Bachrenaturierung eingesetzt. "Kaum ein anderes Bundesland hat eine so intakte und vielfältige Natur wie Niedersachsen. Diesen natürlichen Reichtum und die verschiedenen Kulturlandschaften zu erhalten und nachhaltig zu schützen, ist auch in 2010 ein wesentlicher Schwerpunkt meiner politischen Arbeit", erklärte Umweltminister Hans-Heinrich Sander.

Fortsetzung von Seite 1

Ziel müsse es sein, durch Schutz, Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft alle wildlebenden Tier- und Pflanzenarten in ihren natürlichen und historisch gewachsenen Lebensräumen und Lebensgemeinschaften zu erhalten. Im Jahr 2010 erhalten die einzelnen Landkreise für Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen für den Naturschutz insgesamt rund 1,3 Millionen Euro. Minister Sander: "Es ist mir ein wichtiges Anliegen, unsere schützenswerten Flächen in Niedersachsen weiter zu entwickeln und somit die Voraussetzung für das Naturerleben und die Naturbeziehung der Menschen zu gewährleisten. Die Lebensgrundlagen des Menschen können nur durch den Erhalt unserer wild lebenden Pflanzen- und Tierarten sichergestellt werden, betonte Sander. Mit der Förderung von Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen in den jeweiligen Kommunen und Städten leiste Niedersachsen im Jahr der Biologischen Vielfalt in 2010 darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zum Schutz seltener Tier- und Pflanzenarten.